



PIRATENFRAKTION
im Schleswig-Holsteinischen Landtag

PRESSEMITTEILUNG

Hauke Bruhns

Referent für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Stellvertretender Pressesprecher

Telefon: +49 [0]431 988-1607

Telefax: +49 [0]431 988-1602

Mobil: +49 [0]160 7080474

hauke.bruhns@piratenfraktion-sh.de

Kiel, den 22.06.2015

Sven Krumbeck: Schüler-Engagement darf nicht einem politischen Bürokratie- und Überregulierungswahn zum Opfer fallen

Manche Dinge im Leben könnten so einfach sein. Engagierte Schülerinnen und Schüler wollen ihren 'sozialen Fingerabdruck' hinterlassen und einen Tag in verschiedenen Betrieben des Landes ihre Zeit und ihre Arbeitskraft einbringen, um mit dem 'erarbeiteten' Lohn Gleichaltrige auf dem Balkan und in der syrisch-jordanischen Grenzregion zu unterstützen. Und dann kommt die Politik.

"Die ehemaligen Bildungsminister Ekkehard Klug und Waltraud Wende haben den Schülerinnen und Schülern des Landes und dem 'Sozialen Tag' mit ihrem Vorschriften- und Regulierungswahn bereits einen Bärendienst erwiesen. Amtsinhaberin Ernst hat jetzt noch die Chance, das Torpedieren von Schüler-Engagement einzustellen. Es handelt sich beim 'Sozialen Tag' nicht um ausbeuterische Kinderarbeit oder eine pädagogische Schulveranstaltung, sondern um gelebte Solidarität und soziale Verantwortung von Schülerinnen und Schülern für Schwächere. Diesen Einsatz gilt es zu fördern und nicht zu drangsalieren und im Keim zu ersticken.", so der Landtagsabgeordnete und parlamentarische Geschäftsführer der Piratenfraktion im Schleswig-Holsteinischen Landtag, Sven Krumbeck.

**PIRATENFRAKTION IM
SCHLESWIG-HOLSTEINISCHEN LANDTAG**
Düsternbrooker Weg 70 | 24105 Kiel
Telefon: +49 [0]431 988-1337

Pressestelle:
Telefon: +49 [0]431 988-1603

<http://www.piratenfraktion-sh.de>
fraktion@piratenfraktion-sh.de
Twitter (Fraktion): @fraktionSH



"Ehrenamtliches Schüler-Engagement darf nicht einem politischen Bürokratie- und Überregulierungswahn zum Opfer fallen. Meine Fraktion und ich stellen uns ausdrücklich vor die Schulen und die Schülerinnen und Schüler und werden dort politischen Druck aufbauen, wo es notwendig ist, damit zumindest im nächsten Jahr Klarheit besteht. Denn der 'Soziale Tag' ist vor allem eines: sozial und unbürokratisch!", so Krumbeck abschließend.

Der Verein 'Schüler Helfen Leben' (SHL) - vor dem Hintergrund des Jugoslawien-Krieges in Kiel und Neumünster gegründet - setzt sich seit 1994 für nachhaltige Projekte in Krisengebieten ein. Hunderttausend Schülern haben seither zirka 22 Millionen Euro für soziale Projekte erarbeitet.

Ansprechpartner:

Sven Krumbeck, MdL, Tel: +49 431 988 1639